



Bewegende Alteneinrichtungen und Pflegedienste (BAP)

Basisschulung / 8 Lerneinheiten (8 LE)



Der Anteil älterer Menschen, die Pflege und Unterstützung benötigen, wird im Zuge des demografischen Wandels in den nächsten Jahren deutlich zunehmen. Bereits heute leben 2,9 Mio. Pflegebedürftige in der BRD, davon 27% in vollstationärer Pflege.

Gerade im höheren Alter ist Bewegung der entscheidende Faktor für den Erhalt von Mobilität, Alltagskompetenz und sozialer Teilhabe. Dies gilt auch und insbesondere für Menschen, die aufgrund ihrer Hilfsbedürftigkeit in vielerlei Hinsicht eingeschränkt sind.

Zahlreiche Studien zeigen die positiven Effekte von Bewegung auf die Gesundheit, das Wohlbefinden und eine damit verbundene verbesserte Lebensqualität von älteren Menschen.

Das am 1. Juli 2016 gestartete Modellprojekt „Bewegende Alteneinrichtungen und Pflegedienste (BAP)“ hat sich zum Ziel gesetzt, neue Bewegungsangebote für ältere und pflegebedürftige Menschen in aktiven Kooperationen (Tandems) zwischen Sportvereinen, Alteneinrichtungen und/oder Pflegediensten aufzubauen und als festen Bestandteil in pflegerischen Versorgungsstrukturen nachhaltig zu etablieren.

Ein Angebot für BAP-Tandems

Die Fortbildung „Bewegende Alteneinrichtungen und Pflegedienste“ will grundlegende Aspekte der Planung, Organisation und Durchführung von Bewegungsangeboten für hilfe- und pflegebedürftige Menschen in Alteneinrichtungen oder vergleichbaren Lebenswelten thematisieren. Das Angebot richtet sich an Übungsleitungen aus Sportvereinen und Mitarbeitende aus Einrichtungen der Altenpflege in NRW.

Knowhow aus Sport & Pflege im gegenseitigen Austausch

Das BAP-Projekt versteht sich dabei als lernendes Projekt! Die Schulung will insbesondere Zeit und Raum für den Austausch und das Gespräch unter Experten bieten. Übungsleitungen der Sportvereine und Mitarbeitende aus Alteneinrichtungen bringen ihr spezifisches Wissen aus den Themenfeldern Bewegung und Pflege ein und erweitern bzw. vertiefen so ihre Kenntnisse im jeweiligen Tätigkeitsfeld.

Bewegungsangebote für Hochaltrige - ein sehr weites Feld

Die Fortbildung versteht sich als Basisschulung und will einerseits für die Bedeutsamkeit der BAP-Thematik sensibilisieren und andererseits die Vielfalt der hier zugrundeliegenden fachlichen Facetten aufzeigen, ohne dabei Anspruch auf Vollständigkeit zu erheben.

Inhalte u. a.

- das Modellprojekt BAP
- die Zielgruppe der hochaltrigen Menschen / die „Lebenswelt“ hochaltriger Menschen
- Gesundheitsförderung durch Bewegung
- Aufbau einer Bewegungseinheit / exemplarische Praxisinhalte
- Rahmenbedingungen im Setting Pflege, strukturelle Aspekte

gefördert von:

Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESV ERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN



Bewegende Alteneinrichtungen und Pflegedienste (BAP)

Basisschulung / 8 Lerneinheiten (8 LE)

Veranstalter

Landessportbund NRW

Termine und Veranstaltungsorte

BAP 2-2017

Termin: Samstag, 28.10.2017, 10.00-17.00 Uhr
Ort: Kreis Gütersloh
Altenpflegeheim St. Antonius, Wadersloher Str. 15, 33449 Langenberg
Leitung: Ursel Weingärtner, Margret Eberl (Landessportbund NRW)

BAP 3-2017

Termin: Samstag, 02.12.2017, 10.00-17.00 Uhr
Ort: Friedrichshof Solingen e.V., Friedrichshof 1-3, 42655 Solingen
Leitung: Ursel Weingärtner, Christopher Winter (Landessportbund NRW)

Kosten / Gebühren

Die Teilnahme an der Schulung ist im Rahmen des BAP- Projektes **kostenfrei**.
(Förderung durch Gesundheitsministerium NRW und Pflegekassen NRW)

Lizenzverlängerung:

- Für Übungsleitungen der Sportvereine / Lizenzinhaber: ÜL-C, SdÄ mit 8 LE
- Für Mitarbeitende aus Pflegeeinrichtungen: Bitte fragen Sie in Ihren Einrichtungen nach, inwieweit diese Schulungen für Ihre beruflichen Zusammenhänge anerkannt werden kann.

Anmeldung (bitte beigefügten Coupon benutzen)

Schriftlich (postalisch oder per Email) unter Angabe der o. g. Nummer (z.B. BAP 1-2017) an:

Landessportbund NRW
Kai Labinski
Friedrich-Alfred-Str. 25
47055 Duisburg
Kai.labinski@lsb.nrw

gefördert von:

Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESV ERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN